



Des got niht engab
 So si se sagen zuo im
 So wuchs er in die hohi waz im
 Was si in mir den hunden
 Iht mohton erlangen
 Wie mir versuht sich meniger do
 Der alfus der also
 Doch hilt is alles niht
 A ndreas sa gen himel siht
 Er sprach jesu lobelere
 Du vil guter herere
 I mich niht nemen ab
 Vntz min leben wol ender hal
 Wo er das gesprach
 Wa man ein lieht sach
 Was alvmb in kam
 I is es von himel zam
 Was wehent also lieht
 Was man sin moht erliden mer
 Was wert vil lang vmb in
 N ir dem lieht fir er hin
 N ir wonden in das himelrich
 Der engel schur wunnetlich
 S vngen da ir nruen sanch
 Nun ir woude wis niht kranich
 N ir in fir andreas
 Der rihret egeas
 Wirt lehaft an der ster
 Der nefel in vil we ter
 So das er in rote sa
 Was es die hure sahen da
 Des rihrens buidel s nrodeles
 Vil reht versan sich des

Was er zelant andie het
 Vnt sin helf an rief
 Die iur forhton in so sere
 Was di leseb nieman mere
 Sv gloubton alle angor
 Vnt wuren mer in sinen gebot
 Was wir mir woude chomen dar
 Zu der lhtun engel schur
 Da wir wonen iemer me
 Des helf uns got vnt sant andie
E vnt in daz buoch alfus
 Was der werde iaculus
 Wer von kundes gelem
 Got heb dinst vnt rön
 Er zeigre fir waz er wolde
 Vnt wir er hin chomen solde
 S in chunfrich wredet
 Vnt sin gros heilichet
 Die zeigt er in der wiegum he
 Der muthum vnt des wtags re
 Do soug er nruen ze emer stant
 Wan chund in sinen munt
 I mer bringet mir delane dinget
 Fir die zir hin fir wirt
 S inen sin erschart
 Was er got leg mit fliz an
 Vt niht anders lunt sin wun
 Vnt wuchen wute nch got leben
 Nun geleit vn alnruen gelem
 Er was vor sünden wol benurt
 An vndhulch er sich niht endurt
 Er was edel vnt rich

Vnt do si chamen da hin
 I vna her ir sin
 Von dien heiden gar genunt
 Wan si got wol erschunt
 Da von die wirtschafft si legab
 Vnt ob sant agrun grab
 Chom si zedeheimer fir
 Si lant sant agrun widerfir
 Was si ir mörer wegen solde
 Von dem sichrim den si dolde
 I chant andersir alda
 Chom sv ir agatha
 Vil lieht wis ir wart
 Si sprach sv ir ander lant
 I vna wes geist du an mich
 Wes got selb geweret dich
 Du mahr wol an durre stunt
 Vn mörer selb machon gefunt
 Vn güt hat gemacher das
 Was ir ist wuden las
 Vnt als kachen geboer ist
 Du mich von iru chent
 I leam die star srucausan
 Wirt gechnot sonderwan
 Von got duz sin heilichet
 Vn magrin hat lereit
 Dem künig wovunge ze dir
 S weler du chunt seher semir
 Do sant agr das geit
 Si seher wunt ander ster
 D uch mir woudan lva tan
 Cie zu ir mörer dan
 Vnt sprach mörer du bist gefunt

St v solt du mich von dieser stunt
 Hannes mer erlassen
 Wan sv wir mir sru sin vertraussen
 Da von swaz du geben wil
 N ir vntz andes rades si
 Was solt du mir wilcklich geben
 Si ir vil genlich leben
 Sv mörer sprach an der wirt
 S was ames unter gres ir
 Vnt swaz ich hin gesamnet fir wunt
 I ah im wol nru ir
 Was ist gar alles sin
 S wenne sich versert das leben min
 I vna sprach seher
 Wie ist sin gab genunt
 S wer andem rade got sin gab
 Vnt da hin spart sin hab
 Was ist dem glich getan
 Vnt möht si lenger im bestan
 Was er si behelre gar
 Sv gab ist got vruert fir wunt
 Vnt hat du iht behalten mit
 Was wil ich mörer wun dir
 Was du das wellest geben
 Duz got bi gefunden lelen
 So ist vnter gabe wert
 Vnt got sin güt seims chert
 N ir solcher red fus vnt so
 Zeahr si ir mörer do
 Was si hülch ir hab
 N ir wullen gar du got gab
 Was wunt ir friedel geleit
 Was Lucia du ronu mer

Bruchstück eines Passional, geschrieben von der Augale 1392.

Bruchstück eines Passional, geschrieben von der Augale 1392.